

Berufsausbildung bei MERCATUS

Kaufmann / frau im Groß- und Außenhandel

Fachrichtung Export

MERCATUS exportiert weltweit hochwertige Möbel. Wichtige Märkte sind Fernost, Nahost, GUS und Nordamerika.

Inhalt der Ausbildung:

Organisations- und Entscheidungsstrukturen
Beschaffung und Logistik
Handelsspezifische Logistik
Beschaffungsplanung
Wareneinkauf
Waren- und Datenfluß
Warensortiment
Warenversand (See- und Luftfracht)
Vertriebs- und Kundenorientierung
Marketing
Kalkulation und Preisermittlung
Verkauf und Kundenberatung
Informations- und Kommunikationssysteme
Kostenrechnung
Zahlungsverkehr (Akkreditive, Dokumentengeschäft)
Warenwirtschaftssystem SOG VACOS
Außenhandelsgeschäfte und Auslandsmärkte
Fremdsprachige Kommunikation in Englisch
Währungsrechnen
Zollabwicklung
Sachbearbeitung
Warenkunde im Möbelwerk
Kundenbetreuung auf int. Messen

Dauer der Ausbildung:

3 Jahre, mit Abitur 2 1/2 Jahre.

Berufsschule:

An 2 Tagen in der Woche in der **Berufsschule für Außenhandel Am Lämmermarkt**,
Wallstraße 2, 22087 Hamburg, Tel. (040) 428 88 17 0 web: www.laemmermarkt.de

Ausbildungsvergütung:

Ab 01.01.2011 zahlen wir folgende Vergütungen:

- 1. Lehrjahr €658,00**
- 2. Lehrjahr €736,00**
- 3. Lehrjahr €857,00**

(Auszug aus der Webseite der)

Staatliche Handelsschule mit Wirtschaftsgymnasium Am Lämmersmarkt - Hamburg

Berufsschule für den Außenhandel, Wirtschaftsgymnasium, Nachqualifikation
Institut für Außenhandel Am Lämmersmarkt e.V.
Wallstraße 2
D-22087 Hamburg
Tel.: 040-428 86 17 0
Fax: 040-428 86 17 44
h2@bbs.hamburg.de
web: www.laemmersmarkt.de

"Der Lämmersmarkt" – Markenzeichen und Schule im "globalen Dorf":

Als bundesweit einzige Berufsschule, die sich speziell dem Außenhandel widmet, bereiten wir unsere Schüler auf eine kaufmännische Tätigkeit vor, die darauf angelegt ist, global zu denken und zu handeln. Dies prägt sicherlich auch den Charakter unserer anderen Ausbildungsgänge. Seit der Gründung im Jahre 1922 wird "Am Lämmersmarkt" der kaufmännische Nachwuchs in Berufsschule und Berufsfachschule unterrichtet. Auch das 1952 hinzugekommene Wirtschaftsgymnasium hat dazu beigetragen, dass der Begriff "Lämmersmarkt" zu einem Markenzeichen in der Hamburger Berufsbildung geworden ist.

Berufsschule für Außenhandel

Ausbildungsziel

Grundlage für den Berufsschulunterricht ist die Verordnung über die Berufsausbildung für den Kaufmann im Groß- und Außenhandel bzw. die Kauffrau im Groß- und Außenhandel vom 14. Febr. 2006 (siehe Menüpunkt Anmeldung und Downloads) nebst Rahmenlehrplan.

Die Ausbildung zum Kaufmann bzw. zur Kauffrau im Außenhandel vollzieht sich im dualen System, d.h. Ausbildungsbetriebe und Berufsschule sind gleichermaßen an der Ausbildung beteiligt.

Die Ausbildungsbetriebe und die Berufsschule teilen sich die Aufgabe, den Auszubildenden die Qualifikationen zu vermitteln, die es ihnen ermöglichen, den Beruf des Außenhandelskaufmanns bzw. der Außenhandelskauffrau auszuüben und die Abschlussprüfung vor der Handelskammer Hamburg zu bestehen.

Berufsschule für den Außenhandel: Für Schüler, die mit einem Hamburger Außenhandelsunternehmen einen Ausbildungsvertrag abgeschlossen haben.

Eingangsvoraussetzung:

Schulabschluss und Ausbildungsvertrag

Unterrichtsform:

Teilzeitunterricht an zwei Berufsschultagen pro Woche

Dauer der Ausbildung:

2, 2,5 oder 3 Jahre (je nach Ausbildungsvertrag)

Abschluss:

Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel - Fachrichtung Außenhandel (Handelskammer Hamburg)

Fremdsprachen:

Englisch, Französisch und Spanisch

Abteilungsleiterin der Berufsschule: Maren Gratopp

Tel.: 040 - 428 86 17-18

Schulbüro: Susann Brandt

Tel.: 040 - 428 86 17- 15

Fax: 040 - 428 86 17 44

E-Mail: h2@hibb.hamburg.de

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen Sie die Berufsschule so:

- Mit der **U1** bis Lohmühlenstraße oder Lübecker Straße, dann 5 Gehminuten.
- Mit der **U2** bis Lübecker Straße, dann 5 Gehminuten.
- Mit der **U3** und der **S-Bahn** bis Berliner Tor, dann 8 Gehminuten